

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Kunst, Ausgabe: 20 Titel: Bewegte Bilder (9 S.)

Produkthinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie hier.

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ► Klicken Sie auf die Schaltfläche Dokument bestellen am oberen Seitenrand.
- Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.eDidact.de/sekundarstufe.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie <u>hier</u>.

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie hier.

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:



Bewegte Bilder

7.1.7

Vorüberlegungen

Lernziele:

- Die Schüler lernen das Experiment von Eadweard Muybridge aus dem Jahre 1872 kennen, dem es als einem der Ersten gelang, bewegte Bilder zu produzieren.
- Sie wählen sich geeignete Bewegungsabläufe aus ihrem Alltag aus und stellen diese in mehreren Standbildern nach.
- Sie zeichnen in Partnerarbeit einen solchen Bewegungsablauf in Einzelbildern und kleben die entstandenen Figuren auf schwarzen Fotokarton.

Anmerkungen zum Thema:

Erst **Mitte des 19. Jahrhunderts** gelang es den Menschen, bewegte Bilder zu produzieren. Einer der Ersten, der dies schaffte, war **Eadweard Muybridge** (1830–1904), der durch seine Bewegungsstudien berühmt wurde. Er versuchte, Pferde beim Galopp zu fotografieren. Um die fotografischen Sequenzen aufzunehmen, ließ er jede Phase der Bewegung von einer Plattenkamera ablichten. Bis zu 24 Kameras fotografierten parallel zum Hintergrund.

Die Anregung für das Experiment mit den galoppierenden Pferden hatte Muybridge durch den Auftrag des Pferdezüchters und Präsidenten der Central-Pacific-Railroad-Eisenbahngesellschaft Leland Stanford erhalten, der sich dafür interessierte, ob es beim schnellen Trab eines Pferdes einen Moment gäbe, bei dem alle vier Hufe in der Luft sind. Muybridge sollte den fotografischen Beweis dafür liefern.

Auch für die **Entwicklung des Films** waren die fotografischen Experimente von Eadweard Muybridge wichtig. Durchschnittlich 24 Bilder pro Sekunde benötigen unsere Augen, damit aus einer Sequenz von starren Bildern der Eindruck einer durchgehenden Bewegung entsteht. Mit diesem Prinzip als Grundlage entstanden die ersten Zeichentrickfilme Ende des 19. Jahrhunderts.

Der erste **Micky-Maus-Zeichentrickfilm** *Plane Crazy* von Walt Disney und Ub Iwerks hatte 10 Minuten Länge und bestand aus 14.400 Einzelzeichnungen. Bei dem sehr zeitaufwendigen Zeichenverfahren arbeitete man mit verschiedenen Folien, die übereinander gelegt wurden. Auf jeder Folie befanden sich nur einzelne Figuren, sodass nicht jedes Phasenbild komplett neu gezeichnet werden musste.

Literatur zur Vorbereitung:

Klant, Michael/Brügel, Eberhart: Farbe, Form und Fantasie, Bd. 4, Schroedel Verlag, Hannover 2002

Klant, Michael/Schulze-Weslarn, A./Walch, J.: Grundkurs Kunst 1, Schroedel Verlag, Hannover 1988

Naughton, John/Smith, Adam: Kino, Prestel Verlag, München 1999

Prette, Maria Carla/De Giorgis, Alfonso: Was ist Kunst? Neuer Kaiser Verlag Gesellschaft m.b.H., Klagenfurt 2000

7.1.7	Bewegte Bilder

Vorüberlegungen

Die einzelnen Unterrichtsschritte im Überblick:

Schritt: Erläutern des Experiments von Eadweard Muybridge
Schritt: Analysieren der einzelnen Phasen einer Bewegungssequenz
Schritt: Entwerfen der Bildabfolge für eine Bewegungssequenz

4. Schritt: Besprechen der entstandenen Arbeiten

Checkliste:

Klassenstufen:	• 6. bis 8. Jahrgangsstufe
Zeitangaben:	• 2 bis 4 Unterrichtsstunden
Vorbereitung:	• Folie anfertigen (vgl. M 1)
	• evtl. Arbeitsblatt kopieren (vgl. M 2)
	• Arbeitsblatt kopieren (vgl. M 3)
Technische Mittel:	Kopiergerät
	Overheadprojektor
Materialien:	• Tonpapier (rot, blau, gelb, grün)
	schwarzer Fotokarton A1 für jede Gruppe
	• evtl. Gliederpuppen zum Nachstellen der Bewegungsphasen
	• Scheren
	Klebstoff
	Bleistifte